

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG

DES AMTSAUSSCHUSSES DES AMTES GROSSER PLÖNER SEE

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 15. September 2016
im Grebner Krug in Grebin
von 18:37 Uhr bis 19:45 Uhr (öffentlicher Teil)
von 19:46 Uhr bis 19:48 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 19:45 Uhr bis 19:46 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 16.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Gerold Fahrenkrog (W)
als Vorsitzender

BGM Holger Beiroth (D)
BGM Dieter Wittke (Dö)
BGM Jochen Usinger (G)
BGM Jörg Prüß (L)
BGM Johannes Hintz (N)
BGM Olaf Wenndorf (Ran)

BGM Uwe Koch (Rat)
BGM Mario Schmidt (Bo)
GV Alfred Jeske (Bo)
GV Max Plieske (Bo)
GV Jürgen Storm (Bo)

- für GV'in Birgit Steingraber-Klinke -

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Bräuer, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Frau Neuhoff, Amt Großer Plöner See
Frau Gudrun Bruhn (Gleichst.-Beauftr.), AWF Gerhard Manzke (zu TOP 5);
Presse: Herr Kuhr (OHA)

Es fehlten: BGM Günter Schnathmeier (K)

Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Großer Plöner See waren durch Einladung vom 26.08.2016 zu Donnerstag, 15. September 2016 um 18:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Amtsvorsteher stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 2)

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 3. Niederschrift vom 07. März 2016
 4. Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters
 5. Sammelbeschaffung von Atemschutzgeräten
 6. Unvermutete Kassenprüfung der Kasse am Standort Plön gem. § 39 GemKVO
 7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015
 8. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015
 9. Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2015
 10. Abrechnung der Kosten gem. § 8 Abs. 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau für das Jahr 2015
 11. Ausgleich der Sonderrücklage für Klärschlamm
 12. Klärschlammabfuhr im Bereich des Amtes Großer Plöner See; hier: Preisanpassung durch die Firma Remondis
 13. Flüchtlingsangelegenheiten – Sachstandsbericht
 14. Amts- und Ratsinformationssystem, papierlose Gremienarbeit
 15. Einwohnerfragestunde
 16. Anfragen der Mitglieder
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
17. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der TOP „Personalangelegenheiten“ wird aus Datenschutzgründen in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

dafür: 12**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 07. März 2016**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 4**Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters**

AV Fahrenkrog berichtet über folgende Punkte:

- Podiumsdiskussion mit Landtagsabgeordneten am 13.06.2016 in Wankendorf zum Thema kommunale Finanzen
- Betriebsausflug des Amtes am 24.06.2016
- Veranstaltung für die ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer mit Kaffee und Kuchen in Appel's Gasthof am 28.07.2016; Ehrenplaketten von Ministerpräsident Torsten Albig
- 20-jähriges Jubiläum des Gebäudes des Amtes Preetz-Land am 14.08.2016
- Bürgermeisterrunde in Rathjensdorf am 24.08.2016
- Entwurf zur Änderung der Amtsordnung
- Schreiben des Amtes zu Bohrschlammgruben
- Sondersitzung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes am 08.09.2016 zum Thema Anschaffung eines Unimog
- Schulverbandsversammlung am 13.09.2016; Themen: Energetische Sanierung der Schulen, Antrag der Gemeinde Ascheberg auf einen zusätzlichen Sitz

GB Schmidt berichtet zu folgenden Themen:

- Reform der Grundsteuer
- Umlage der Kosten der Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband
- Vernetzte Brandmelder im Amtsgebäude
- Bürgermeisterbrief, u. a. Kosten für Flüchtlinge, Änderung des Brandschutzgesetzes (Mustersatzung), Kinderbetreuung, Stimmanteile im Amtsausschuss, Anhörung zu Regionalplänen Windenergie noch in diesem Jahr

TOP 5**Sammelbeschaffung von Atemschutzgeräten**

Aufgrund der am 13.07.2016 stattgefundenen Dienstbesprechung der Amtswehren in Dörnicken wurde der Amtswehrführer zur heutigen Sitzung eingeladen, um über das Thema Sammelbeschaffung zu berichten.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

AV Fahrenkrog übergibt das Wort an AWF Manzke.

Dieser berichtet u. a. über:

Sachstand Digitalfunk

a) Ausbildung:

- Dank an die Wehrführungen für die Mithilfe und schnelle Umsetzung
- Die Multiplikatoren-Ausbildung im Amt hat sehr gut geklappt. Alle, die gemeldet waren, haben teilgenommen.
- Die Endanwenderschulungen in den Ortswehren ist ebenfalls erfolgreich abgeschlossen worden. In vier Wochen wurden ca. 300 Kameradinnen und Kameraden ausgebildet.

b) Fahrzeugfunk:

- Anfang August wurde der Einbau ausgeschrieben. Von der Amtsverwaltung wurden vier Anbieter angeschrieben. Zwei Firmen haben sich an der Ausschreibung beteiligt und ein Angebot abgegeben. Die Auswertung und Vergabe erfolgt durch die Amtsverwaltung nach Rücksprache mit dem Amtswehrführer.
- Der Einbau ist von Anfang bis Mitte Oktober geplant. Einzelheiten legt der Amtswehrführer mit den Wehrführern fest.
- Die Geräte für die Fahrzeuge sind bereits geliefert und von den Wehren empfangen worden.

Sammelbeschaffung von Atemschutzgeräten:

- Bei den vorhandenen Atemschutzgeräten, im Regelfall sind dies PSS 90 Atemschutzgeräte, bei denen in den nächsten zwei bis drei Jahren ein Druckmindereraustausch erforderlich ist.
- Der Wechsel eines Druckminderers kostet ca. 300 Euro.
- Des Weiteren gibt es Probleme mit der Ersatzteilbeschaffung bei diesen Geräten.
- Da es zurzeit einen Zuschuss des Kreises Plön von 60 % bei Neuanschaffung gibt, rät der Amtswehrführer den Bürgermeistern, alle alten Geräte gemeinsam neu zu beschaffen und eine Sammelbestellung für die PSS 5000 Geräte durchzuführen.
- Eine Übersicht über die Anzahl und Kosten für die Geräte wird **Anlage** zum Protokoll.

Am 01.10.2016 findet ein Tag der offenen Tür in der neuen Feuerwehrezentrale in Preetz statt. Alle Bürgermeister sind herzlich eingeladen.

TOP 6

Unvermutete Kassenprüfung der Kasse am Standort Plön gem. § 39 GemKVO

Die Kasse am Standort Plön wurde im Rahmen der örtlichen Kassenaufsicht am 11.08.2016 geprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass die Kasse entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen geführt wird.

Eine Kassenprüfung des Gemeindeprüfungsamtes am 06.09.2016 führte zu demselben Ergebnis.

Beschluss:

Der Amtsausschuss nimmt von der durchgeführten unvermuteten Kassenprüfung Kenntnis.

Kenntnisnahme

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015**

GB Schmidt erläutert kurz die über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 96.276,87 € für das Haushaltsjahr 2015 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 12**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015**

Nach kurzen Ausführungen durch GB Schmidt wird der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2015 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 1.457.804,25 EUR und Soll-Ausgaben mit 1.461.666,99 EUR gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beträgt 3.862,74 EUR.

dafür: 12**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2015**Beschluss:

Die Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahme**TOP 10****Abrechnung der Kosten gem. § 8 Abs. 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau für das Jahr 2015**Beschluss:

Die Abrechnung für das Haushaltsjahr 2015 für die Kosten des geschäftsführenden Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahme**TOP 11****Ausgleich der Sonderrücklage für Klärschlamm**

GB Schmidt erklärt kurz den Sachverhalt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

BGM Wittke wiederholt seine Anmerkung aus dem Geschäftsausschuss, dass in der Gemeinde Dörnick alle Grundstücke an die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage angeschlossen sind und (seit 1999) keine Kläranlagen mehr betrieben werden. Es ist daher zu prüfen, ob der für die Gemeinde Dörnick errechnete Betrag auf die übrigen Gemeinden aufzuteilen ist.

Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Sonderrücklage Klärschlamm in Höhe von -11.360,42 EUR per 31.12.2013 wird auf null ausgeglichen. Die Gemeinden Ascheberg und Bösdorf sind gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag vom 10.10.2013 und 29.10.2013 hieran zu beteiligen.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
-----------------	-------------------	------------------------

Hinweis:

Da die Gemeinde Bosau diese Aufgabe nicht an das Amt übertragen hat, stimmt diese nicht mit ab.

TOP 12**Klärschlammabfuhr im Bereich des Amtes Großer Plöner See; hier: Preisanpassung durch die Firma Remondis**

Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Der Preisanpassung der Firma Remondis auf 15,10 € pro cbm netto zum 01.01.2017 wird zugestimmt.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
-----------------	-------------------	------------------------

Hinweis:

Da die Gemeinde Bosau diese Aufgabe nicht an das Amt übertragen hat, stimmt diese nicht mit ab.

TOP 13**Flüchtlingsangelegenheiten - Sachstandsbericht**

GB Schmidt verweist auf den verteilten Vermerk und berichtet über Zahl der Ankünfte, die Vorhaltekosten, die Flüchtlingsbetreuer, Spenden aus der Bevölkerung sowie die Erstattung der Kosten für die Erstausrüstung.

BGM Usinger gibt bekannt, dass es in Grebin Bedarf an Arbeitskräften auf den Gestüten etc. gibt. Falls Flüchtlinge Arbeit suchen, dürfen sie sich gern an ihn wenden. Die gesetzlichen Vorgaben (Anmeldung beim Jobcenter) müssen jedoch eingehalten werden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 14**Amts- und Ratsinformationssystem, papierlose Gremienarbeit**

GV Plieske erläutert seinen Antrag und stellt die Vorteile für die papierlose Gremienarbeit dar. Ein diesbezüglich von GV Plieske erstellter Vermerk wird als Anlage zum Protokoll des Geschäftsausschusses an alle Amtsausschussmitglieder versandt.

Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Firma CC e-gov GmbH soll dem Amtsausschuss im Rahmen einer Informationsveranstaltung ihr Ratsinformationssystem präsentieren und ein Angebot für den Amtsausschuss abgeben.

dafür: 12**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 16**Anfragen der Mitglieder**

BGM Beiroth berichtet über eine durch einen Verkehrsunfall beschädigte Lampe und den Streit mit der Versicherung, die nur den Restwert der Lampe erstatten will. Er fragt an, ob sich in anderen Gemeinden ein ähnlicher Fall ereignet hat.

GB Schmidt antwortet, dass diesbezüglich eine Anfrage an den SHGT gestellt und dieser um Rat gefragt wird.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

AMTSVORSTEHER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Gerold Fahrenkrog**Peggy Bräuer***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 5: Übersicht über die Anzahl und Kosten für die Atemschutzgeräte
- *nur für Amtsausschussmitglieder* -